



Creative Europe Desk Austria - MEDIA Newsletter Februar 2017

NEWS MEDIA DESK

Creative Europe MEDIA bei der BERLINALE 2017 - European Film Forum

Montag, 13. Februar 2017 von 09.30 bis 18.00 Uhr im Ritz-Carlton, Potsdamer Platz 3, 10785 Berlin

Das European Film Forum widmet sich dem Thema "Big data, bigger audience". Im Zentrum steht die Frage, wie europäische Filme von neuen Technologien profitieren können. Eine Keynote von Roberto Viola, Direktor der DG Connect, ein Impulsreferat von Dirk Hofmann, Gründer der Agentur Kreatit, sowie Paneldiskussionen gehen dieser und anderen Fragen auf den Grund. Auf dem Podium unter anderem: Elena Neira, La otra pantalla, mit einer Netflix Case Study, und Andreas Wildfang, EZY Media, zur Verwendung von automatisierten Tools in der Filmindustrie. Am Nachmittag geht es um "Die Verbindung von Film, Demokratie und Technologie": Vertreter von IDFA und EDN sprechen über "Documentaries in the age of post-truth". Weitere Themen sind "Frauen in der Filmindustrie" sowie "AR/VR und Interaktive Inhalte".

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

[Weitere Informationen](#)

Creative Europe MEDIA Stand bei der BERLINALE 2017

Auch heuer gibt es wieder einen MEDIA Stand, an dem Sie auch VertreterInnen der Europäischen Kommission und der EACEA treffen können. Wenn Sie Treffen mit MEDIA-VertreterInnen aus Brüssel vereinbaren möchten, kontaktieren Sie bitte per E-Mail das Creative Europe Desk Austria - MEDIA: info@mediadeskaustria.eu

"We All Love Stories" - Creative Europe MEDIA Gewinnspiel

Seit 1991 unterstützt das Creative Europe MEDIA Programm die Entwicklung, den Vertrieb und die Promotion europäischer audiovisueller Werke. Bis 17. März kann man noch an einem online-Gewinnspiel teilnehmen, bei dem man Fragen zu MEDIA-geförderten

Projekten beantworten muss. Zu gewinnen gibt es zehn Reisen zu den Filmfestspielen in Cannes!

[Gewinnspiel](#)

Zehn MEDIA-geförderte Filme im Oscar-Rennen

Die Nominierungen für die 89. Academy Awards sind bekanntgegeben. In den verschiedenen Kategorien finden sich zehn Filme mit insgesamt zwölf Nominierungen, die von Creative Europe MEDIA unterstützt wurden. Unter anderem ist der Film "Florence Foster Jenkins" sowohl für die beste weibliche Hauptrolle mit Meryl Streep als auch für das beste Kostümbild nominiert. Ebenfalls in zwei Kategorien geht der Film "Ein Mann namens Ove" ins Rennen: als bester nicht-englischsprachiger Film und im Bereich MakeUp and Hairstyling. Besonders erfreulich ist die Nominierung von Durchstarter "Toni Erdmann" als bester nicht-englischsprachiger Film (Coop 99 Film, AT, und Komplizen Film, DE). In der gleichen Kategorie ist der Film "Unter dem Sand" nominiert. Auch in den Bereichen Animationsfilm und Dokumentarfilm gibt es Nominierungen für MEDIA geförderte Filme, darüberhinaus ist Isabelle Huppert für die beste weibliche Hauptrolle im Film "Elle" nominiert, und der Film "The Lobster", geht um den Oscar für das beste Drehbuch ins Rennen.

[Weitere Informationen zu den Oscars](#)

Open Consultation zur Evaluierung des Creative Europe Programms

Die Europäische Kommission führt derzeit eine öffentliche Konsultation zum Creative Europe Programm durch. Die Ergebnisse der Konsultation werden in die Evaluierung des Creative Europe Programms einbezogen und fließen auch in die Gestaltung des Nachfolgeprogramms ab 2021 ein.

Die Konsultation läuft bis 16. April 2017.

[Open Consultation](#)

EU-Garantiefonds für die Kreativ- und Kulturwirtschaft

Der Call für Bewerbungen von Finanzinstitutionen und Banken ist bis zum Ende des MEDIA Programms 2020 offen. Demnächst soll es eine Ausschreibung für das Training der ausgewählten Finanzinstitutionen geben. Ein spanische Finanzinstitution hat bereits einen Vertrag mit dem EIF, weitere sollen folgen. Die AWS setzt sich für eine Nutzung des EU-Garantiefonds für die Kultur- und Kreativwirtschaft in Österreich ein, wie das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft in einer Presseaussendung im Juni 2016 berichtete.

[Weitere Informationen zum Garantiefonds](#)

NEWS ÖFI

ProPro - Produzentinnen Programm geht in die zweite Runde!

Die Initiative des Österreichischen Filminstituts zur Stärkung von Filmproduzentinnen findet von 13.-17. März zum 2.Mal im Gewerbehaus der Wiener Wirtschaftskammer statt! Das Rahmenprogramm aus Vorträgen, Case Studies und Podiumsdiskussionen mit internationalen ExpertInnen ist für jedeN Interessierten offen! Bei Interesse an einer Teilnahme bitte ein Email an propro@filminstitut.at.

[Nähere Informationen](#)

DIE NÄCHSTEN MEDIA EINREICHTERMINNE

WIR EMPFEHLEN IHNEN [DRINGEND RECHTZEITIG](#) VOR EINER EINREICHUNG DAS

MEDIA CALL EACEA 24/2016 - International Co-Production Funds

Einreichtermin: 28. Februar 2017

[Nähere Informationen](#)

MEDIA CALL EACEA 22/2016 - Development of European Video Games

Einreichtermin: 2. März 2017

[Nähere Informationen](#)

MEDIA CALL EACEA 25/2016 - Film Education

Einreichtermin: 2. März 2017

[Nähere Informationen](#)

MEDIA CALL EACEA 26/2016 - Promotion of European Works online

Einreichtermin: 6. April 2017

[Weitere Informationen](#)

MEDIA CALL EACEA 20/2016 - Content Development of Single Project

Einreichtermin: 20. April 2017

[Weitere Informationen](#)

MEDIA CALL EACEA 16/2016 - Filmfestivals

Einreichtermin: 27. April 2017 für Festivals, die zwischen 1. November 2017 und 30. April 2018 stattfinden.

[Weitere Informationen](#)

MEDIA CALL EACEA 09/2016 - Automatic Distribution (Automatische Verleihförderung)

Einreichtermin: 28. April 2017

[Weitere Informationen](#)

MEDIA CALL EACEA 23/2016 - TV-Programmation europäischer audiovisueller Werke (TV Programming)

Einreichtermin: 30. Mai 2017

[Weitere Informationen](#)

MEDIA CALL EACEA 19/2016 - Selektive Verleihförderung

Einreichtermin: 14. Juni 2017

[Nähere Informationen](#)

TRAINING

EAVE Ties That Bind

25. bis 29. April 2017 in Udine, Italien

Ko-Produktionstreffen für Produzenten aus Asien und Europa
Bewerbungen sind bis 16. Februar 2017 möglich.

[Nähere Informationen](#)

European Short Pitch

23. bis 26. März 2017 in Poznan, Polen

Einreichschluss ist der 17. Februar 2017.

[Weitere Informationen](#)

MAIA Workshops 2017

Workshop 1 - Creative Aspects, 3. bis 7. April 2017 in Lecce, Italien

Workshop 2 - Legal & Financial Issues, Juni 2017 in Serbien

Workshop 3 - Marketing & Distribution, September 2017 in Mazedonien

Anmeldefrist bei Besuch aller drei Workshops: 19. Februar 2017

Anmeldefrist für Workshop 1: 19. Februar 2017

Anmeldefrist für Workshop 2: Mai 2017

Anmeldefrist für Workshop 3: August 2017

[Nähere Informationen](#)

Sources Script Development Workshop 2017

8. bis 16. Juni 2017 in Norwegen

Anmelden kann man sich bis zum 1. März 2017

[Nähere Informationen](#)

Torino Film Lab - Feature Lab 2017

Feature Lab – audience design - Workshop zur Entwicklung von Publikumsstrategien

Feature Lab 360 - Workshop zur Entwicklung von Spielfilmprojekten (erster oder zweiter Spielfilm)

Ende der Bewerbungsfrist ist für beide Programme der 1. März 2017.

[Weitere Informationen](#)

KONFERENZEN

CPH:CONFERENCE 2017 - Dokumentarfilme

20. bis 24. März 2017 Kopenhagen, Dänemark

Anmelden kann man sich noch bis 15. Februar 2017.

[Weitere Informationen](#)

FESTIVALS

Let's CEE Film Festival

21. bis 27. März 2017 in Wien

Vom 21. bis zum 27. März 2017 findet in Wien bereits die fünfte Ausgabe des internationalen LET'S CEE Film Festivals statt. Auf dem Programm stehen rund 140 Produktionen aus Zentral - und Osteuropa sowie der Türkei und erstmals auch aus Österreich, die allesamt mit englischen bzw. deutschen Untertiteln gezeigt werden. Festivalkinos sind neben dem Urania Kino, das auch als Festivalzentrum dienen wird, das Actor's Studio Wien, das Village Cinema Wien Mitte sowie, ebenfalls eine Premiere, die Breitenseer Lichtspiele und das Artis International. Neu sind auch die zweitägigen Industry Days, bei denen Experten aus dem In- und Ausland über aktuelle filmwirtschaftliche Themen referieren werden. Podiumsdiskussionen, eine Pitching Session und Get Togethers ergänzen das Programm der Fachtagung, das ab 17. Februar unter www.letsceefilmfestival.com/lets-cee-industry-days.html zu finden sein wird. Als akkreditierter Filmschaffender kann man alle Veranstaltungen der Industry Days bei freiem Eintritt besuchen.

AUSSERDEM

Der Oscar-nominierte Film "Toni Erdmann" auf der VoD-Plattform Flimmit

Die deutsch-österreichische Koproduktion von Maren Ade wurde in Cannes zu Recht vom Publikum gefeiert und erhielt beim Europäischen Filmpreis 2016 gleich fünf Auszeichnungen, nun ist „Toni Erdmann“ auch in der engeren Auswahl für den Auslands-Oscar. Der Film steht auf der österreichischen VoD-Plattform Flimmit zur Verfügung.

[Flimmit](#)

Online-Umfrage zur Entwicklung einer neuen Kino-App

CINN ist ein Early-Stage APP Startup mit dem Ziel mehr Leute ins Kino zu bringen, und die Art und Weise wie man heute ins Kino geht, zu revolutionieren. Durch die APP soll es unter anderem auch leichter werden, Kinoevents für Gruppen zu organisieren. Aktuell läuft eine online-Umfrage, um Impulse für die Entwicklung der App zu erhalten.

[Online-Umfrage](#)

Online-Umfrage zur EU Crowdfunding Politik

Im Auftrag der Europäischen Kommission läuft aktuell eine online-Umfrage zum Thema Crowdfunding im Kultur- und Kreativbereich. Teilnehmen kann jeder, der in diesem Bereich tätig ist, vom politischen Entscheidungsträger über Crowdfunding-Plattformen und Kreativschaffende bis hin zu Investoren und Förderern.

[Nähere Informationen und online-Umfrage](#)

Volontariate im Bereich Film- und Fernsehproduktion in Deutschland

[Weitere Informationen](#)

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

© Creative Europe Desk Österreich - MEDIA

Österreichisches Filminstitut

Stiftgasse 6, 1070 Wien

Tel.: +43 1 526 97 30 , www.creativeeurope.at, www.facebook.com/mediadeskoesterreich, info@mediadeskaustria.eu